



Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Stein (STEIN/HA/02/2016) vom
06.07.2016

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Gert Peeters

stellv. Vorsitzender

Bürgermeister/in

Herr Peter Dieterich

Mitglieder

Frau Annika Börnsen

Herr Wolf-Michael Drews

Herr Klaus-Peter Lietz

Herr Mirco Schablack

Frau Brigitte Stuhr

Herr Jürgen Dräbing

Abwesend:

Vorsitzende/r

Herr Carsten Wendt

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 21:20 Uhr
Ort, Raum: 24235 Stein, Uferkoppel 10, "Haus des Kurgastes"

Der stellvertretende Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er entschuldigt den Vorsitzenden, der aus dienstlichen Gründen verhindert ist. Es wird festgestellt, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

- | | | |
|-----|--|-------------------|
| 4. | Einwohnerfragestunde | |
| 5. | Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 10.02.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse | |
| 6. | Festsetzung der Elternbeiträge für die Kindertagesstätte Stein | STEIN/BV/009/2016 |
| 7. | 2. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte und der Kindertagespflegeeinrichtung der Gemeinde Stein - Benutzungs- und Gebührensatzung - | STEIN/BV/012/2016 |
| 8. | Sachstand An- und Umbau Kindertagesstätte Stein | STEIN/BV/010/2016 |
| 9. | Beratung und Beschlussfassung über eine Parkplatzerweiterung | |
| 10. | Beratung und Beschlussfassung über Anschaffungen für den Bauhof | |
| 11. | Beratung über die evtl. Einführung der Strandbenutzungsgebühr ab 2017 | |
| 12. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der/Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um ... Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er/Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Es wird über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abgestimmt.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es wird um Wortmeldungen zur Einwohnerfragestunde gebeten.

Herr Heinrich Siehr fragt an, ob es möglich sei, aus den Einnahmen der Traugebühren für Strandhochzeiten eine neue Badeleiter am Molenkopf zu finanzieren. Bürgermeister Dieterich antwortet, dass der Hauptausschuss diesen Vorschlag zur Kenntnis nehme, eine Finanzierung erst im nächsten Jahr möglich sei. Bis dahin werde entschieden, ob es wieder eine Treppe und ein Geländer geben kann.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 10.02.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Auf Nachfrage ergeben sich keine Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 10.2.2016.

Anschließend gibt der Bürgermeister die in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt: Der Hauptausschuss hat eine Empfehlung zur Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters an die Gemeindevertretung beschlossen.

**TO-Punkt 6: Festsetzung der Elternbeiträge für die Kindertagesstätte Stein
Vorlage: STEIN/BV/009/2016**

Amtsmitarbeiter Dräbing erläutert ausführlich die Vorlage und geht insbesondere auf die von ihm erstellte Gebührenkalkulation ein. Er macht deutlich, dass es sich bei dem angesetzten Kostendeckungsgrad durch Elternbeiträge von 30 % lediglich um eine Empfehlung der kommunalen Spitzenverbände handle. Die Festsetzung von Kostendeckungsgraden sei somit die politische Stellschraube der Gemeindevertretung. Diese habe bereits in ihrer Sitzung vom 26.4.2016 beschlossen, die Gebührenkalkulation auf der Basis eines Kostendeckungsgrades von 28 % differenziert für die Betreuungskosten von Kindern im Alter unter drei und über drei Jahren vorzunehmen.

Er berichtet weiter, dass zwischenzeitlich der Beirat der Kindertagesstätte getagt habe und sich mit der Beitragsneukalkulation auseinandergesetzt habe. Der Beirat empfehle der Gemeindevertretung für Kinder im Alter über drei Jahren einen Deckungsbeitrag von 30 % für Kinder unter drei Jahre von 25 % festzulegen.

Die Hauptausschussmitglieder diskutieren anschließend vor dem Hintergrund der Entwicklung der Kosten und der Finanzierung der Einrichtung die vorliegende Beitragskalkulation

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Elternbeiträge für die Kindertagesstätte Stein ab dem 1.8.2016 entsprechend der vorliegenden Beitragskalkulation mit einem Kostendeckungsgrad von 30 % für die Betreuung von Kindern im Alter über drei Jahren

und von 25 % für die Betreuung von Kindern im Alter unter drei Jahren festzusetzen. Die einzelnen Beitragssätze sollen auf 0,50 € gerundet werden

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: 2. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte und der Kindertagespflegeeinrichtung der Gemeinde Stein - Benutzungs- und Gebührensatzung - Vorlage: STEIN/BV/012/2016

Herr Dräbing erläutert die von der Verwaltung vorgeschlagenen Satzungsänderungen.

Hinsichtlich der Platzvergabe möchten die Hauptausschussmitglieder sichergestellt sehen, dass Kinder mit Wohnsitz in der Gemeinde Stein vorrangig versorgt werden. Herr Dräbing zeigt auf, dass dies aufgrund des Wortlautes des § 2 Abs. 1 der Satzung gewährleistet sei.

Herr Dräbing erläutert, dass der Satzungsentwurf aufgrund eines Schreibfehlers geändert werden muss. In Artikel 1 müssen die Worte § 2 Abs. 4 in § 6 Abs. 4, § 2 Abs. 5 in § 6 Abs. 5 und § 2 Abs. 6, Satz 2 in § 6 Abs. 6, Satz 2 geändert werden.

Auf Vorschlag des Beirates soll § 6 Abs. 4 folgenden Wortlaut erhalten:

„Die Einrichtung bleibt für die Dauer von vier Wochen im Jahr und bis zu zwei Teamfortbildungstagen sowie einem Brückentag geschlossen.

Außerdem regt der Kindertagesstättenbeirat an, in § 12 Abs. 3 durch Voranstellung folgenden Satzes eine Regelung zur Beitragszahlung bei Betreuungsbeginn in einem laufenden Monat zu schaffen:

„Bei der Neuaufnahme eines Kindes in die Einrichtung fallen bei einem Betreuungsbeginn bis einschließlich 15. eines Monats 100 % der Gebühren nach § 12 Abs. 3 dieser Satzung an, bei einem Betreuungsbeginn nach dem 15. eines Monats werden 50 % dieser Gebühren erhoben.“

Nach eingehender Diskussion erfolgt folgender Beschluss:

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte und der Kindertagespflegeeinrichtung der Gemeinde Stein -Benutzungs- und Gebührensatzung- mit den vom Kindertagesstättenbeirat vorgeschlagenen Änderungen entsprechend dem Entwurf der Verwaltung zu beschließen.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Sachstand An- und Umbau Kindertagesstätte Stein Vorlage: STEIN/BV/010/2016

Bürgermeister Dieterich verteilt Kopien der aktuellen Pläne zum Aus- und Umbau der Kindertagesstätte Stein an die Hauptausschussmitglieder.

Herr Dräbing erläutert diese Pläne anschließend anhand einer Präsentation. Er stellt außerdem den aktuellen Kosten- und Finanzierungsplan dar. Danach ergeben sich Gesamtkosten von rund 623.000 €, die auch die Kosten für eine neue Küche und die Umgestaltung des Büros enthalten. Nach Abzug der bereits bewilligten bzw. in Aussicht gestellten Zuwendungen, ergebe sich ein durch die Gemeinde Stein zu finanzierender Eigenanteil von rund 417.000 €.

Die Hauptausschussmitglieder halten die vorliegende Planung für gelungen und sehen auch die beabsichtigte Kostenreduzierung gegenüber dem ersten Entwurf als umgesetzt an.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Umsetzung des Aus- und Umbaus der Kindertagesstätte Stein auf der Grundlage der aktuellen Pläne und des aktuellen Kosten- und Finanzierungsplans zu beschließen. Der Architektenvertrag ist gegebenenfalls entsprechend zu erweitern.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über eine Parkplatzerweiterung

Bürgermeister Dieterich führt aus, dass die Parkplätze im Sommer bei Strandtrauungen nicht mehr ausreichen. Er unterbreitet zwei Lösungsvorschläge. Zum einen könne eine Teilfläche bei der Firma Chopy-Waters angepachtet und zum anderen die so genannte Volksgangkoppel zur Nutzung als Parkplatz hergerichtet werden.

Nach eingehender Diskussion schlägt der Bürgermeister vor, die Planungen für beide Alternativen insbesondere finanziell zu konkretisieren und danach in den Gremien erneut zu beraten. Als Übergangslösung schlägt er vor, die Parkfläche von Chopy-Waters zu nutzen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Planungen für beide Alternativen zur Parkplatzerweiterung insbesondere finanziell zu konkretisieren und anschließend in den gemeindlichen Gremien erneut zu beraten sowie als Übergangslösung die Fläche der Firma Chopy-Waters zu nutzen.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung über Anschaffungen für den Bauhof

Bürgermeister Dieterich erläutert, dass es aus seiner Sicht u.a. wegen der nun durch die Gemeinde vorzunehmenden Reinigung des Deichverteidigungsweges notwendig sei, ein

Kehrgerät für den Bauhof zu beschaffen. Eine Prüfung habe ergeben, dass ein solches Gerät als Anbaugerät für den Bauhoftraktor nicht verfügbar sei, es müsse also eine separate selbstfahrende Maschine beschafft werden. Die Kosten für ein solches Gerät beziffert er mit bis zu 10.000 €.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Bürgermeister mit der Beschaffung eines Kehrgerätes in Wert von bis zu 10.000 € zu beauftragen.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Beratung über die evtl. Einführung der Strandbenutzungsgebühr ab 2017

Der Bürgermeister führt aus, dass sich die gemeindlichen Gremien aus seiner Sicht mit der Einführung einer Strandnutzungsgebühr auseinandersetzen müssen. Er verteilt Mustersatzungen anderer umliegender Gemeinden sowie einen Katalog von Fragen, die im Rahmen der Diskussion beantwortet werden müssten.

In der anschließenden Diskussion zeigen die Hauptausschuss Mitglieder auf, dass die Kosten zum Beispiel für die Müllbeseitigung durch eine höhere Inanspruchnahme des Strandes aufgrund der Erweiterung der Marina Wendtorf steigen und hierzu eine Gegenfinanzierung anzustreben sei.

Zur Frage der Kontrolle der Entrichtung einer Strandnutzungsgebühr berichtet Bürgermeister Dieterich, dass der Amtsdirektor die infrage kommenden Kontrollmöglichkeiten derzeit ordnungsrechtlich prüfe.

Der Bürgermeister bittet die Hauptausschussmitglieder, sich mit der Problematik zu befassen. Er schlägt vor, das Thema in der nächsten Sitzung erneut auf die Tagesordnung zu nehmen und dort einen Grundsatzbeschlussvorschlag an die Gemeindevertretung zu verabschieden.

Der Hauptausschuss erklärt sich mit der Vorgehensweise einverstanden.

TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen

- a.) Herr Heinrich Siehr bittet darum, ihm das Wort zu erteilen. Der Hauptausschuss lässt die Wortmeldung zu. Herr Siehr berichtet von zwei Schäden am Fahrradweg, die es aus seiner Sicht dringend zu reparieren gilt. Herr Dieterich entgegnet, dass zum Bestehen der Gemeinde hier die Straßenmeisterei zuständig sei und die Schäden dort von der Gemeinde bereits gemeldet seien.
- b.) Herr Dieterich berichtet, dass sich bekanntlich auf Gemeindegebiet eine warme Quelle befindet. Es stelle sich aus seiner Sicht die Frage, ob sich die Gemeinde mit einem Nahwärmekonzept unter Nutzung dieser Quelle befassen solle. Er bittet die Hauptausschussmitglieder, sich hierüber Gedanken zu machen, die Angelegenheit solle dann in der nächsten Sitzung beraten werden.

- c.) Bürgermeister Dieterich berichtet, dass trotz des schlechten Wetters derzeit ein Parkgebührenaufkommen, wie im Vorjahr zu verzeichnen sei.
- d.) Der Bürgermeister berichtet, dass am 6.7.2016 eine Badestellenbegehung stattgefunden habe, bei der festgestellt wurde, dass die örtlichen Badestellen ohne Beanstandung seien.
- e.) Herr Dieterich berichtet, dass der Baum und die Rutsche auf dem Spielplatz im Herbst erneuert werden sollen.
- f.) Bürgermeister Dieterich teilt mit, dass eine Studie zum Tourismusverband Probstei veröffentlicht wurde, die bei ihm angefordert werden kann.
- g.) Der Bürgermeister teilt mit, dass die Strohfigur am 7. Juli aufgestellt wird.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, endet der öffentlichen Sitzungsteil um 20:35 Uhr.

gesehen:

Gert Peeters
- stellv. Vorsitzender -

Jürgen Dräbing
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -